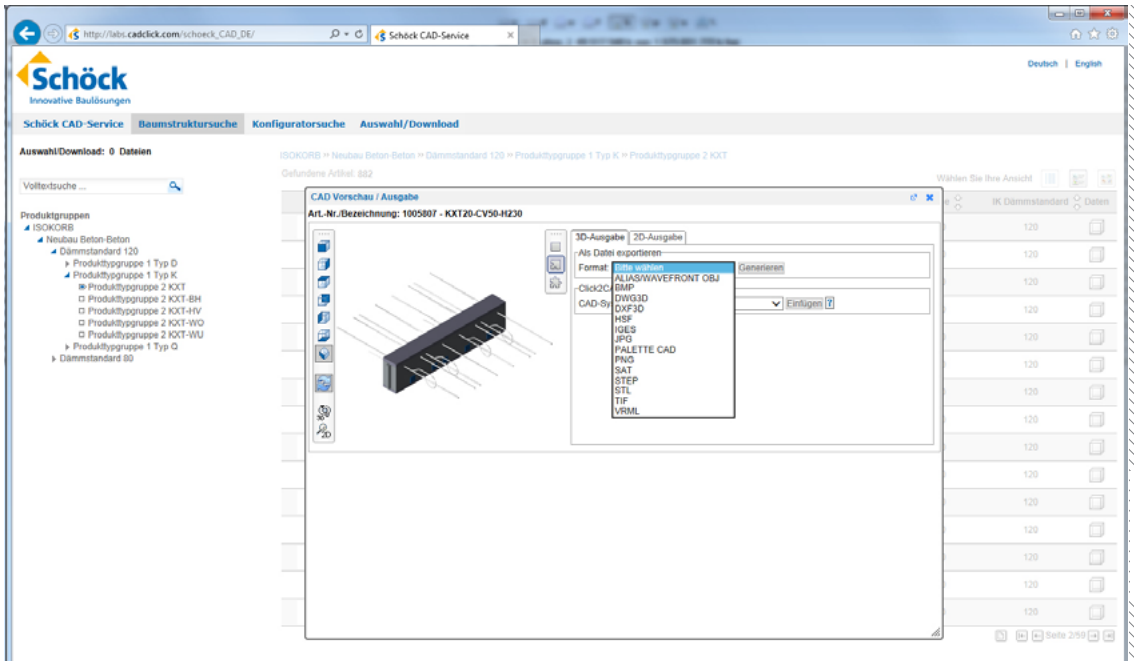
Normen/Veranstaltungen

BAU 2015: neue CAD-Bibliothek in 2D-, 3D- und BIM-kompatiblen Formaten

Die Planung von Gebäuden gemäß Building Information Modelling (kurz BIM) revolutioniert international den Planungsprozess und stellt neue Anforderungen an die Bauindustrie. Der Hersteller Schöck Bauteile GmbH präsentiert auf der Münchner BAU 2015 im Januar 2015 eine Bibliothek für tragende Wärmedämmelemente im BIM -Austauschformat IFC 2x3. Architekten und Tragwerksplaner können zukünftig Balkone oder andere auskragende Bauteile mit thermischer Trennung von Anschlüssen in Beton-Beton, Beton-Stahl oder Stahl-Stahl schnell und einfach in BIM planen. Den Nutzern steht auf der Schöck Internetseite dazu das Portal „CADClick“ mit einem Auszug an Bauteilen der Isokorb Typen K, KXT, KS und KST zur Verfügung.



Screenshot BIM; Foto Schöck

Die Daten können von dieser Plattform aus direkt in eine CAD-Zeichnung eingebunden, aus dem Internet heruntergeladen oder per E-Mail weitergeleitet werden. Um möglichst viele Anwendungen zu erreichen, werden neben dem BIM-Format auch 2D- und 3D-CAD-Dateien für gängige Bausoftwaren wie AutoDesk REVIT, AutoCAD, Nemetschek Allplan, TEKLA Structures angeboten. In 3D werden die Formate AutoCAD > 2000, DXF, DWG, STEP, IGES, IFC 2x3 bereitgestellt. Zusätzlich gibt es auch 2D-Daten in DWG, DXF, IGES, JPEG, TIF.

Das Online-Portal CADClick wurde in Zusammenarbeit mit dem Softwareunternehmen KiM GmbH entwickelt. Die Anwendung wird auf dem Messestand Halle A1, Stand 119 live demonstriert. Ende Januar sind alle Daten online verfügbar. Weitere Informationen finden Interessierte auf www.schoeck.de.

Statik